

22. Oktober 2013

„Warum fliegt das Auto aus der Kurve?“

StudiumPlus bietet Technik-Modul am Campus Biedenkopf an

Biedenkopf. Wilde Verfolgungsjagd, quietschende Reifen, Autos, die es aus der Kurve trägt – mit einem Ausschnitt aus dem Film „Blues Brothers“ wurden die Teilnehmer am Technik-Modul von StudiumPlus in der Außenstelle in Biedenkopf auf die zweitägige Veranstaltung eingestimmt, die für alle Studierenden eines dualen Ingenieurstudiengangs Pflicht ist. StudiumPlus sind die dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM), und zum ersten Mal hatten Studierende der Außenstellen in Frankenberg, Bad Wildungen und Biedenkopf die Möglichkeit, das Technik-Modul in Biedenkopf zu belegen.

„Warum fliegt das Auto aus der Kurve - und was kann man tun, damit es das nicht tut?“, so lautete die Aufgabenstellung. „Das Modul soll den Studierenden den Sinn der Grundlagenfächer wie Physik oder Mechanik spielerisch nahebringen“, sagt Prof. Dr. Gerd Manthei, der bei StudiumPlus für die Außenstelle in Biedenkopf verantwortlich ist. Die 46 jungen Männer und Frauen studieren im 3. Semester Ingenieurwissenschaften in den Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Formgebung und Kälte- und Klimatechnik. Sie müssen sich zunächst theoretisch mit bestimmten Aufgaben befassen und kleine Vorträge ausarbeiten, dann dürfen sie nach Herzenslust mit Lego bauen – speziellem Technik-Lego, für das es Programmierbausteine und Sensoren gibt. Zusammen mit Prof. Dr. Manthei machen Prof. Dr. Thorsten Beck und Prof. Dr. Christoph Klein die Teilnehmer fit dafür, kleine Rennautos zu bauen, die in Rennen gegeneinander antreten, Anforderungen wie „Bremsen ohne zu schleudern“ erfüllen - und eben nicht aus der Kurve fliegen. Dabei lernen sie ganz nebenbei eine Menge über Mechanik, Elektrotechnik und sogar Wirtschaftswissenschaften, denn so ein Rennauto muss ja auch finanzierbar sein. Und am Ende wissen alle mehr darüber, warum sie sich im Studium auch mit ungeliebten Fächern befassen müssen.